

TSV Hollen II siegt mit 8:2 in Altenbruch

HOLLEN. Der TSV Hollen II hat seine Siegesserie in der Tischtennis-Landesliga der Damen mit einem hohen 8:2-Erfolg im Kreisderby beim TSV Altenbruch fortgesetzt und belegt vor dem letzten Hinrundenspiel mit 14:4 Punkten Tabellenplatz 2.

Hollens „Zweite“ erwischte in Altenbruch einen richtig guten Start und ging vorentscheidend mit 5:1 in Führung. Bis dahin waren jedoch alle Matches – sowohl die beiden Doppel – sowohl die beiden Doppel – als auch die Einzel – hart umkämpft. Die Gäste konnten alle vier ausgetragenen Fünfsatzmatches für sich entscheiden und mussten dabei teilweise Matchbälle abwehren.

Grottian schießt Vogel ab

Den Vogel schoss hier Rabea Grottian ab, die in ihrem ersten Einzel bei einem 1:2-Satzrückstand im vierten Satz bereits 4:10 zurücklag, acht Punkte in Folge machte, mit 12:10 gewann und dann auch im fünften Satz die Oberhand behielt. So kamen die Hollenerinnen zum vierten Sieg in Folge, zumal Rabea Grottian auch das fünfte Fünfsatzmatch für sich entschied. Auch Sandra Böhlken und Sylvia Gollin blieben in ihren Einzeln ungeschlagen, während Jana Hollmann nur gegen Carina Oldhafer verlor.

Ergebnisse: Hein/Loockhoff – Böhlken/S. Gollin 2:3 (3:11 im 5. Satz), C. Oldhafer/Zeuke – Hollmann/Grottian 3:1, C. Oldhafer – Böhlken 0:3, Zeuke – Hollmann 2:3 (4:11), Hein – Grottian 2:3 (7:11), Loockhoff – Gollin 2:3 (7:11), C. Oldhafer – Hollmann 3:1, Zeuke – Böhlken 1:3, Hein – Gollin 0:3, Loockhoff – Grottian 2:3 (2:11).
(pä)